

Schule, was ganz normales ... oder doch nicht?

Schule in Konoha ^^ kleines Chara update (fünf in arbeit)

Von Janni-Chan

Prolog: Prolog – Something New

Prolog – Something New

Schüchtern ging sie mit ihrer Mutter durch den langen großen Korridor. Schließlich erreichten sie das Büro des Schulleiters.

Ihre Mutter klopfte. Eine Stimme bat sie hinein.

Sie setzten sich auf die Stühle vor dem Schreibtisch, der voll gestapelt mit allerlei Unterlagen war.

Vor ihnen saß eine blondhaarige Frau, die nicht älter als dreißig erschien.

Das schüchterne Mädchen betrachtete sie skeptisch.

„Nun, du musst Ray Chan sein und Sie Yumi Chan, richtig?“, sagte die Leiterin.

„Das ist richtig“, sagte Yumi freundlich.

„Sie wissen doch sicherlich, dass im Normalfall keine Schüler mitten im Schuljahr angenommen werden, aber in diesem Fall mache ich eine Ausnahme. Ich habe natürlich davon gehört, dass das Kyoto Gymnasium abgebrannt ist. Zum Glück ist niemandem etwas passiert“, sagte sie und faltete ihre Hände zusammen.

„Es ist wirklich sehr schade. Ich danke Ihnen, dass Sie meine Tochter aufnehmen“, sagte Yumi und lächelte erleichtert. „Wenn Sie mich bitte entschuldigen, aber ich habe ein wichtigen Termin. Guten Tag! Bis bald meine Liebe.“

Sie war verschwunden.

Die Leiterin stand auf. Auf ihrem Schild, das auf dem Tisch stand, war ihr Name eingraviert. „Tsunade-sama“.

„So, dann komm mit. Ich werde dich zu deiner Klasse bringen“, sagte sie und öffnete die Tür.

Stumm folgte Ray Tsunade. Schließlich hielten sie vor der Klassentür an. Tsunade öffnete diese und ging voran.

„Guten Morgen“, sagte der Mann, als er Tsunade erblickte.

Es war toten still im Raum. Schüchtern kam Ray in die Klasse.

„Ab heute habt ihr eine neue Mitschülerin. Sie heißt Ray Chan und kommt ursprünglich aus Kyoto, da aber ihre Schule abgebrannt ist, ist sie nun zu uns gekommen. Ich hoffe ihr verhaltet euch gerecht gegenüber ihr“, sagte Tsunade und sah die Schüler ernst an und wandte sich zu Ray. „Das ist ab sofort deine Klasse. Dein Klassenlehrer ist Iruka Umino.“

Den Stundenplan hast du ja schon. Wenn etwas sein sollte, melde dich beim Klassensprecher oder beim Klassenlehrer. Viel Erfolg!"

Sie ging. Nun stand Ray an der Tafel von allen beobachtet.

„Ähm, setzt sich doch neben Naruto“, sagte Iruka und deutete auf den leeren Platz neben Naruto.

Sie setzte sich auf den Platz neben Naruto.

Naruto hatte blondes, strubbeliges Haar und blaue Augen. An seinen Wangen war eine Art Narbe, von denen er drei auf jeder hatte.

„Naruto Uzumaki, freut mich“, sagte er und grinste.

„Ray Chan“, sagte sie schüchtern.

„Du bist ja noch schüchterner als Hinata“, meinte er und verschränkte seine Arme hinterm Kopf.

„Sorry, aber das is mir noch nie passiert. Schulwechsel und so“, sagte sie.

„Ach so, du gewöhnst dich schnell an uns. Im Grunde sind die hier alle nett. Nimm dich nur vor Ino in Acht. Dies echt ne Zicke, sag ich dir!“, meinte er und grinste noch breiter.

„Wer sind denn eure Klassensprecher?“, fragte sie.

„Das sind Shikamaru und Tenten. Der mit dem gelangweilten Blick is Shikamaru und Tenten ist die mit den Kugeln auf dem Kopf“, sagte er und deutete auf die beiden.

Sie seufzte schwer. Naruto war nett, aber waren es auch die andere?

Sie hasste es, wenn etwas ungewohnt und neu war.

Prolog Ende